

Aufheizprotokoll (Belegereifheizen) für zementgebundene Heizestriche

CVC Unterlagsböden AG – www.cvc-ag.ch - CVC Unterlagsböden AG – www.cvc-ag.ch - CVC Unterlagsböden AG – www.cvc-ag.ch - CVC Unterlagsböden AG –

Bedingungen:

- A. Bei zementgebundenen Estrichen kann der Aufheizvorgang frühestens 21 Tage nach Einbauende beginnen. **Ausnahme bilden anders lautende Angaben von Herstellern und Lieferanten.**
- B. Die Nachtabsenkung der Heizung ist auszuschalten!
- C. Geräte zur Luftentfeuchtung dürfen erst 21 Tage nach der Fertigstellung von zementgebundenen Estrichen in Betrieb gesetzt werden.

Heizen bis Belegreife:

Ab dem 22. Tag ist die Vorlauftemperatur für einen Tag auf 25°C einzustellen und anschliessend täglich um 5 K zu erhöhen, bis die maximale Vorlauftemperatur von 50°C erreicht ist. **Die maximale Vorlauftemperatur ist solange zu halten, bis der Estrich belegreif ist.** Nach dem Erreichen der Belegreife ist der Estrich täglich um 5 K abzuheizen.

ACHTUNG:

Für die Verlegung von Oberbelägen gelten folgende Feuchtwerte:

Ohne Bodenheizung: 1.8 CM%

Mit Bodenheizung: 1.5 CM%

Trockenheizen (Belegereifheizen)

Tag	Vorlauftemperatur in °C		Datum:	Uhrzeit:
	Soll	IST		
*= 22. Tag 01	25			
02	30			
03	35			
04	40			
05	45			
06	50			
07	50			
08	50			
09	50			
10	50			
11	50			
12	50			
13	50			
14	50			
15	50			
16	50			
17	50			
18	50			
19	50			
20	50			
21	50			
22	50			
23	50			
1. 24	50			
25	45			
26	40			
abheizen	35			
abheizen	30			
abheizen	25			

1. Der Trockenheizvorgang kann fortgesetzt bis zum Erreichen der geforderten Belegreife für zementgebundene Heizestriche von 1.5 CM %.